Schneider Intercom Interface

Steuerung der Video-Management-Systeme der Firma Accellence durch eine Schneider Intercom Anlage

		💥 vimacc-P Schne	eiderInterfa	<u>ce -</u> Ver. 1.11.1	107 - Arbeitsplatz vin	nacc-P Se	rver _ 🗆 🗙	1
		- Schneider Intercom-						
	Trennen			Information vo Es wurden 20	m Modul Konfiguration Co Com-Ports gefunden!	om-Ports:		
		Daten	Watchdog	Information vo	m Modul Konfiguration Co gen wurden gemacht	om-Ports:		
		- Konfiguration						
		COM-Po	rt	Suche Eintrag	Suche Eintrag für Kameranummer:0102 und Monitornummer:0010			
		Kamera	3	C:\vimacc-P\v	C:\vimacc-P\vimacc-P_CmdLineInterface.exe alarm=SII1: 0102->			
		Monitore		CamControl;re	?;so=Testobjekt;mini;fullsc tries=0;timeout=300 wird ;	;reen=2;bq= ausgeführt	=Heitel	
		Host-Tabe	elle			-		
		Registrieru	ing	Suche Eintrag	für Kameranummer:0000	und Monit	ornummer:0010	
		Benutzerverw	altung	C:\vimacc-P\v	vimacc-P_CmdLineInterfa	ice.exe alar	m=SII2: 0000-> =0:timeout=200.wird	
		Passwort är	dern	ausgeführt	,so=AFCOA,mini,ruiisciee	sn=0,reures	=0,timeout=300 wird	
		Benutzer abr	ielden]				
	imaco	t e c h n o l	ence ogies figuration Ka	meras		<u>_ ×</u>		
	sun	Schutzobiekt	Bildquelle		Kamera			
1	0000	Accellence	Diaqueie		Kamera			
2	0010	Berlin Mitte	Unter den Lind	den (Video)				
3	0102	Berlin Mitte	Schlossplatz (*	√ideo)				
4			🔣 vir	macc-P Schne	eiderInterface - Kon	figuratio	n Monitore	
6			00	10				
7			Nr.	SI-ID Host-Nar	ne	Tup	Videofenster	
8			1	0010 Bedienol	atz 2	VA		
<u> </u>				0020 Bedienpl	atz 5	VA		
			3					
			4					
			5					
			6					
			7					
			J ol			1	1	

Status: Freigegeben

Dieses Dokument ist geistiges Eigentum der Accellence Technologies GmbH und darf nur mit unserer ausdrücklichen Zustimmung verwendet, vervielfältigt oder weitergegeben werden. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

> Accellence Technologies GmbH • Garbsener Landstr. 10 • 30419 Hannover Tel. 0511 277-2400 • Fax 0511 277-2499 • E-Mail: info@accellence.de • Website: www.accellence.de

SchneiderInterface.doc

Seite 1 / 10



Inhalt

1	Ein	leitung	
2	Inst	tallation	4
3	Vor	raussetzungen	5
4	Bec	dienung	6
5	Kor	nfiguration	7
	5.1	ČOM-Port	7
	5.2	Host-Tabelle	7
	5.3	Kameras	
	5.4	Monitore	9
6	Kor	mmandozeilenparameter	
7	Sup	oport / Hotline	10
7	Sup	oport / Hotline	1

1 Einleitung

Immer wenn Videobilder verschiedener Videosysteme ergänzend zu einer bedarfsgeschalteten Sprechverbindung automatisch am passenden Arbeitsplatz angezeigt werden sollen, bietet sich die Kombination einer Schneider Intercom Anlage mit der Video-Management-Technologie von Accellence (EBÜS, vimacc) an.

Ein Beispiel: Im Parkhaus drückt jemand auf die Sprechtaste an einer Schranke – dann soll nicht nur eine Sprechverbindung zur Leitstelle hergestellt werden, sondern es soll auch automatisch am zuständigen Bedienplatz das Livebild der passenden Kamera angezeigt werden, damit das Servicepersonal schnell einen guten Überblick erhält und situationsgerecht reagieren kann.

Die dazu nötige Verbindung stellt das "Schneider Intercom Interface" von Accellence (kurz AccSii) her:



Auf der einen Seite ist AccSii über eine serielle Schnittstelle (RS232) mit der Schneider Intercom Anlage verbunden, auf der anderen Seite kann AccSii über IP beliebig viele Video-Arbeitsplätze (VA) oder Anzeige-Einheiten (AE) steuern.

Die Verbindung vom AccSii zur Schneider Intercom wird dabei mittels Watchdog-Funktion regelmäßig überwacht: Sollte die Verbindung gestört sein, gibt es auf Seiten von AccSii eine Warnmeldung, und die Schneider Intercom erzeugt einen Warnton.

AccSii wertet alle Meldungen aus, mit denen die Schneider Intercom meldet, dass eine bestimmte Kamera auf einen bestimmten Monitor aufgeschaltet werden soll (Task-ID 5E). Die Bedienoberfläche von AccSii bietet übersichtliche Listen, mit denen die Zuordnung der 4-stelligen dezimalen Kamera-Nummern "KKKK" bzw. Monitor-Nummern "MMMM", wie sie die Firma Schneider verwendet, zu den Kamera- und Monitor-Bezeichnungen, wie sie seitens Accellence verwendet werden, konfiguriert werden kann. Auf diese Weise können beide Systeme einfach miteinander verknüpft werden.

Dank der Video-Management-Technologie von Accellence können mit dieser Lösung nicht nur Produkte eines bestimmten Herstellers, sondern die meisten marktüblichen Video-Systeme aufgeschaltet werden (→ BildquellenListe.pdf). Damit können die verschiedensten Video-Systeme in einheitlicher Weise gesteuert werden, und es werden eventuelle Umrüstungs- und Schulungskosten gespart.

2 Installation

Das Programm "EBÜS_SchneiderInterface.exe" wird beim Setup von EBÜS automatisch mitinstalliert, sofern Sie im Dialogfenster Komponenten auswählen den Punkt "Schneider-Intercom-Interface" aktiviert haben:

omponenten auswählen Welche Komponenten sollen installiert werden?	accelle
Wählen Sie die Komponenten aus, die Sie installieren möchten. Klicken "Weiter", wenn sie bereit sind fortzufahren.	Sie auf
Benutzerdefinierte Installation	•
EBÜS Video-Arbeitsplatz Grundmodul	12,6 MB 🔺
EBUS Bildquellenadapter	170,0 MB
EBUS Konfigurationprogramm	1,0 MB
EBÜS Virtueller Wächterrundgang	0,7 MB
EBUS Verbindungsnachweis	1,9 MB 🔜
EBUS Kommando-Interpreter	0,4 MB
➤ I Schneider-Intercom-Interface	0,6 MB
Testalarm-Generator: Überwacht verschiedene Alarmwege	0,5 MB
VMS-Supervisor: Zentrale Überwachung aller Video-Arbeitsplätze	0.6 MB 💻
Die aktuelle Auswahl erfordert min. 184,6 MB Speicherplatz.	
	Abbrechen
 Zuruck Weiter 1 	

Außerdem wird auch der EBÜS Kommando-Interpreter benötigt.

Nach der Installation finden Sie die Datei

EBÜS SchneiderInterface.exe

im EBÜS-Anwendungsverzeichnis und können sie von dort per Doppelklick starten. Sie können eine Verknüpfung mit dieser Datei in der Programmgruppe "Autostart" anlegen, damit das Schneider-Interface bei jedem Systemstart automatisch gestartet wird.

3 Voraussetzungen

Um das Schneider-Interface nutzen zu können, muss in Ihrem Freischaltschlüssel die Option "Schneider-Interface" freigegeben sein. Sie können das in EBÜS leicht über die Funktion Registrierung überprüfen:

🔒 EBÜS VA - Registr	ierungsdaten						
Anwendungsdaten							
Application: EBÜS							
Component: VA							
AppVersion:	AppVersion: 1.11.105						
KeyVersion:	002						
Distributor:	Accellence Technologies Gm	ьн					
SystemPath:	C:\WINDOWS\system32						
InstallPath:	D:\usr\nau\Develop\EBÜS						
Hostname:	PCNAUO3						
Localip:	192.168.200.206						
ла м -	1040044 VD++->		<u> </u>				
Softwarelizenz							
Creator:	Hardo Naumann						
Customer:	Hardo Naumann						
Company:	Accellence Technologies Gm	bH					
Email:	hardo.naumann@accellence.d	e					
Location:	Entwickler-PC PCNAU03 bei	Accellence					
Licencetype:	Licencetype: intern						
Application: EBÜS							
Version:	1.11.104						
AppVersion:	1.11.104						
VorWorcion	002		<u> </u>				
Freigegebene Optionen							
opt=Rundgang							
opt=Rundgang akti	vieren						
opt=Schnelle Vide	opt=Schnelle Videovorschau						
opt=Schneider-Int	erface						
opt=Steuerung durch AMS							
opt=Steuerung durch Kommando-Interpreter							
opt=Synchronanzeige Historienbilder							
opt=Video-Arbeitsplätze zentral überwachen							
opt=Verbindung aufbauen 🚽							
OK Neue	n Freischaltschlüssel beantragen 🔻	Neuen Schlüssel installieren					

Bitte bestellen Sie bei Bedarf einen entsprechend erweiterten Freischaltschlüssel.

Außerdem sind alle Voraussetzungen zu berücksichtigen, die für den Betrieb des EBÜS Kommando-Interpreters nötig sind \rightarrow Kommando.pdf.

AccSii ist eine Software, die auf allen PCs laufen kann, die die Voraussetzungen für den Betrieb von EBÜS erfüllen (siehe Dokument \rightarrow Voraussetzungen.pdf).

4 Bedienung

Nach dem Programmstart melden Sie sich beim SchneiderIntercom-Interface mit den gleichen Zugangsdaten an, die Sie auch beim EBÜS-Hauptprogramm verwenden:



Nach erfolgreicher Anmeldung sehen Sie das Hauptfenster von AccSii:

Hiermit wird die Verbindung zur Schneider Intercom gestartet	Hier sehen Sie, ob Daten von oder zur Schneider Intercom fließen
Vin P Schneider Interface Schnei Intercom Verbind Infe Daten Watchdog Konfiguration Infe	ormation vom Hedd Kenfigurieren Sie hier bitte den seriellen Anschluss, an dem die Schneider Intercom angeschlossen ist
COM-Port Kameras Monitore Host-Tabelle Registrierung Benutzerverwaltung Passwort ändern Benutzer abmelden Cellence t St 00	Konfigurieren Sie hier bitte die Kameras und Monitore, die mit der Accellence Video- software aufgeschaltet werden sollen
/ \ Diese Schaltflächen kennen Sie schon vor	EBÜS Hier werden alle Meldungen angezeigt

Nachdem Sie alle korrekt konfigiuriert haben, klicken Sie hier bitte auf die Schaltfläche Verbinden, damit AccSii seine Aufgaben erfüllen kann.

5 Konfiguration

5.1 COM-Port

Mit der Schaltfläche COM-Port wird folgendes Dialog-Fenster geöffnet:

Konfiguration - COM-Port					
COM-Port:	1 -				
Baudrate:	19200 💌				
Datenbits:	7 💌				
Stopbits:	1 🔹				
Parität:	e 💌				
Flusssteuerung:	Keine 💌				
Watchdog-Timer (sec):	20				
Suche Ports	OK				

Nehmen Sie hier bitte alle nötigen Einstellungen für die serielle Verbindung zur Schneider Intercom vor. Die passenden Verbindungsparameter entnehmen Sie bitte der Dokumentation Ihrer Schneider Intercom Anlage.

Mit der Schaltfläche Suche Ports wird geprüft, welche seriellen Anschlüsse es an Ihrem PC gibt. Wenn Anschlüsse gefunden wurden, wird die Schaltfläche grün. Die gefundenen Anschlüsse werden dann in der obersten Liste zur Auswahl angeboten. Wählen Sie hier bitte den Anschluss, in dem die Verbindungsleitung zur Schneider Intercom steckt.

AccSii speichert die aktuellen Einstellungen in der Datei

```
\Konfiguration\AccSiiComPort.cfg
```

Das Unterverzeichnis "Konfiguration" wird dabei wie bei EBÜS üblich in der Datei "DirStruct.txt" festgelegt und kann je nach Systemkonfiguration auch anders heißen.

5.2 Host-Tabelle

Hier werden die IP-Adressen und weitere Daten aller EBÜS-Komponenten konfiguriert, die durch die Schneider Intercom gesteuert werden sollen. Die Bedienung dieses Konfigurationsdialoges ist im Dokument \rightarrow Installation.pdf in Kapitel 8 ausführlich beschrieben.

5.3 Kameras

Seitens Schneider Intercom werden alle Kameras mit einer 4-stelligen Dezimalzahl identifiziert. Entsprechend bietet AccSii eine Tabelle mit 9999 möglichen Einträgen, mit denen allen in der Schneider Intercom konfigurierten Kameras die zugehörigen Daten aus dem Accellence Video Management zugeordnet werden können:

💥 vimacc-P SchneiderInterface - Konfiguration Kameras 📃 🗖									
0000									
Nr.	SI-ID	Schutzobjekt	Bildquelle	Kamera	▲				
1	0000	Accellence							
2	0010	Berlin Mitte	Unter den Linden (Video)						
3	0102	Berlin Mitte	Schlossplatz (Video)						
4									
5									
6									
7									
8									
9					-				
1 40									

Klicken Sie einfach mit der Maus in die Zelle, in die Sie etwas eintragen wollen, und tippen Sie den gewünschten Inhalt ein. Mit dem Disketten-Symbol können die aktuellen Einstellungen in der Datei

\Konfiguration\AccSiiCamList.cfg

gespeichert werden. Bitte erstellen Sie von dieser Datei regelmäßig Sicherheitskopien, damit Sie im Falle eines Falles diese Daten wieder zurückladen können.

In die Spalte SI-ID tragen Sie bitte die 4-stellige Zahl ein, mit der die Kamera seitens der Schneider Intercom Anlage identifiziert wird.

In die Spalten "Schutzobjekt", "Bildquelle" und "Kamera" tragen Sie bitte die Daten ein, mit denen diese Kamera in EBÜS ausgewählt wird.

Wenn eine Bildquelle nur eine Kamera enthält, kann der Eintrag in die Spalte "Kamera" entfallen. Wenn statt eines Kamerabildes ein Lageplan angezeigt werden soll, kann auch der Eintrag in der Spalte "Bildquelle" leer bleiben.

Wenn in mehrere Zellen der gleiche Text eingetragen werden soll, so können Sie Texte mit den unter Windows üblichen Tastenkombinationen {Strg}C (kopieren) und {Strg}V (einfügen) in andere Zellen übernehmen.

5.4 Monitore

Seitens Schneider Intercom werden alle Monitore mit einer 4-stelligen Dezimalzahl identifiziert. AccSii bietet eine Tabelle mit 999 möglichen Einträgen, mit denen den in der Schneider Intercom konfigurierten Monitoren die zugehörigen Daten aus dem Accellence Video Management zugeordnet werden können:

💥 vimacc-P SchneiderInterface - Konfiguration Monitore 📃 🔲 🗙							
0010							
Nr.	SI-ID	Host-Name	Тур	Videofenster	▲		
1	0010	Bedienplatz 2	VA				
2	0020	Bedienplatz 5	VA				
3							
4							
5	i						
6							
7							

Klicken Sie einfach mit der Maus in die Zelle, in die Sie etwas eintragen wollen, und tippen Sie den gewünschten Inhalt ein. Mit dem Disketten-Symbol können die aktuellen Einstellungen in der Datei

\Konfiguration\AccSiiMonList.cfg

gespeichert werden. Bitte erstellen Sie von dieser Datei regelmäßig Sicherheitskopien, damit Sie im Falle eines Falles diese Daten wieder zurückladen können.

In die Spalte SI-ID tragen Sie bitte die 4-stellige Zahl ein, mit der der Monitor seitens der Schneider Intercom Anlage identifiziert wird.

In die Spalten "Host-Name", "Typ" und "Videofenster" tragen Sie bitte die Daten ein, mit denen dieser Monitor in EBÜS ausgewählt wird.

In die Spalte "Host-Name" muss der Name eingetragen werden, mit dem der entsprechende Video-Arbeitsplatz bzw. die gewünschte Anzeige-Einheit in der Host-Tabelle eingetragen wurde.

In der Spalte "Typ" muss für einen Videoarbeitsplatz "VA" eingetragen werden, für eine Anzeige-Einheit "AE".

Wenn ein Video-Arbeitsplatz oder eine Anzeige-Einheit nur ein Video darstellen soll, kann der Eintrag in die Spalte "Videofenster" entfallen.

Wenn in mehrere Zellen der gleiche Text eingetragen werden soll, so können Sie Texte mit den unter Windows üblichen Tastenkombinationen {Strg}C (kopieren) und {Strg}V (einfügen) in andere Zellen übernehmen.

•

6 Kommandozeilenparameter

Beim Start der SchneiderInterface.exe können folgende Kommandozeilenparameter übergeben werden, um einen automatischen Ablauf zu ermöglichen:

- usr Benutzername für eine automatische Anmeldung
 - pwd Passwort für eine automatische Anmeldung
- autoconnect=1 Automatische Verbindung zur Schneider-Intercom
- Iang Auswahl der Sprachdatei (Standard: de)
- mousewheel=off Mausradbedienung abschalten

Mehrere Parameter werden durch , getrennt.

Mit dem Eintrag

EBÜS_SchneiderInterface.exe usr=Auto,pwd=Accellence,autoconnect=1

in der Windows-Autostart-Gruppe wird das Schneider-Interface nach jedem Start des Rechners automatisch gestartet.

7 Support / Hotline

Weitere Informationen zu EBÜS finden Sie stets aktuell unter \rightarrow <u>www.ebues.de</u>

Haben Sie noch Fragen oder Wünsche zu EBÜS?

Dann wenden Sie sich bitte

- telefonisch unter 0511 277.2490
- per E-Mail an support@accellence.de

an unsere Hotline. Wir sind Werktags von 9:00-17:00 Uhr zu erreichen.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei Ihrer Arbeit mit EBÜS und stehen für Ihre Wünsche und Fragen jederzeit gern zu Ihrer Verfügung.

Stand: 01.07.2014, Tim Urban

Accellence Technologies GmbH • Garbsener Landstr. 10 • 30419 Hannover Tel. 0511 277-2400 • Fax 0511 277-2499 • E-Mail: info@accellence.de • Website: www.accellence.de

